

Informationspflichten gem. Art. 13 und 14 DSGVO Datenschutzinformation für Patienten einer Delfintherapie

Wir nehmen den Schutz Ihrer persönlichen Daten sehr ernst. Wir behandeln Ihre personenbezogenen Daten vertraulich und entsprechend der gesetzlichen Datenschutzvorschriften sowie dieser Datenschutzerklärung.

Wenn Sie diese Website benutzen, werden verschiedene personenbezogene Daten erhoben.

Personenbezogene Daten sind Daten, mit denen Sie persönlich identifiziert werden können. Die vorliegende Datenschutzerklärung erläutert, welche Daten wir erheben und wofür wir sie nutzen. Sie erläutert auch, wie und zu welchem Zweck das geschieht.

Wir weisen darauf hin, dass die Datenübertragung im Internet (z. B. bei der Kommunikation per E-Mail) Sicherheitslücken aufweisen kann. Ein lückenloser Schutz der Daten vor dem Zugriff durch Dritte ist nicht möglich.

1. Hinweis zur verantwortlichen Stelle

Die verantwortliche Stelle für die Datenverarbeitung ist:

delfine therapieren menschen e. V.

Angermunder Straße 9

D-40489 Düsseldorf

Telefon: +49 (0)2 03 / 74 62 80

E-Mail: info@delfine-therapieren-menschen.de

Verantwortliche Stelle ist die natürliche oder juristische Person, die allein oder gemeinsam mit anderen über die Zwecke und Mittel der Verarbeitung von personenbezogenen Daten (z. B. Namen, E-Mail-Adressen o. Ä.) entscheidet.

2. Verarbeitung personenbezogener Daten

Die verantwortlichen Stellen haben ein Verzeichnis der Verarbeitungstätigkeiten etabliert.

a. Kategorien personenbezogener Daten, die verarbeitet werden:

Personenbezogene Daten sind alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person beziehen. Als identifizierbar wird eine natürliche Person angesehen, die direkt oder indirekt, insbesondere mittels Zuordnung zu einer Kennung wie einem Namen, einer Kennnummer, Standortdaten, einer Online-Kennung oder zu einem oder mehreren besonderen Merkmalen identifiziert werden kann, die Ausdruck der physischen, physiologischen, genetischen, psychischen, wirtschaftlichen, kulturellen oder sozialen Identität dieser natürlichen Person sind.

Darunter fallen beispielsweise Stammdaten wie Ihr Name, Ihre Anschrift, Ihre Telefonnummer, flugspezifische Daten, ggf. Ihre Vielfliegernummer, Ihre Sprache, Ihr Land/Standort, Ihr Geburtsdatum, Ihre E-Mail-Adresse, Ihre Zahlungsdaten.

Zur Realisierung einer Delfintherapie, sowie zur Organisation der Reise darüber hinaus auch Informationen wie Ihre Personalausweisnummer, Informationen zu Ihrer Krankheitsgeschichte und medizinische Daten (z.B. Medikation).

Wir nehmen keine Verarbeitung von genetischen Daten oder von biometrischen Daten zur eindeutigen Identifizierung einer natürlichen Person oder von Daten zum Sexualleben oder der sexuellen Orientierung einer natürlichen Person vor.

b. Datenquellen

Wir verarbeiten üblicherweise nur personenbezogene Daten, die wir im Rahmen Ihrer Bewerbung für eine Delfintherapie durch Übermittlung des ausgefüllten Formulars „Fragebogen für Eltern/Betreuer/Patient (Anmeldeformular - Teil I)“ und des Formulars „Reiseunterstützung - Hilfesuch“ von Ihnen erhalten.

c. Speicherdauer

Nach Beendigung der Delfintherapie prüfen wir, ob wir Ihre Daten noch benötigen. Sofern die Daten nicht mehr benötigt werden und gesetzliche Aufbewahrungspflichten (z.B. aus HGB, StGB oder AO) nicht entgegenstehen, werden die Daten gelöscht.

Regelmäßige Löschung: Weitere personenbezogene Daten werden regelmäßig gelöscht, sobald die gesetzlich geforderten Aufbewahrungspflichten abgelaufen sind oder diese Daten nicht mehr für die eventuelle Durchsetzung unserer Interessen benötigt werden. Die Verantwortlichen nach 1 haben hierfür ein Löschkonzept etabliert.

d. Zwecke und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Wir verarbeiten personenbezogene Daten zur Durchführung unseres satzungsmäßigen Auftrags, aufgrund einer von Ihnen erteilten Einwilligungserklärung, auf Basis einer gesetzlichen Ermächtigungsgrundlage oder aufgrund eines berechtigten Interesses gemäß Art. 6 DSGVO. In den Fällen, in denen die Datenverarbeitung auf die Ermächtigungsgrundlage bezogen auf ein berechtigtes Interesse gemäß Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. f) DSGVO gestützt wird, bestehen rechtliche oder wirtschaftliche Interessen des Verantwortlichen.

e. Automatisierte Entscheidungsfindung

Zur Begründung und Durchführung des Vertrages wird keine vollautomatisierte Entscheidungsfindung gemäß Art. 22 DSGVO genutzt.

3. Weitergabe und Auslandsbezug

Empfänger der Daten:

Hinsichtlich der Empfänger Ihrer Daten, unterscheiden wir zwischen einer Weitergabe an öffentliche und an nicht-öffentliche Stellen. Ihre personenbezogenen Daten werden weitergegeben an:

a. Öffentliche Stellen (z. B. Verwaltungsbehörden, Gerichte)

- sofern wir gesetzlich hierzu verpflichtet sind
- sofern dies zur Erfüllung unserer Aufgaben oder der Aufgaben der anfragenden öffentlichen Stelle erforderlich ist oder eine gesetzliche Grundlage besteht

b. Nicht-öffentliche Stellen

- sofern wir gesetzlich hierzu verpflichtet sind oder Sie vorab in die Datenübermittlung eingewilligt haben

• Auftragsverarbeiter: Wir geben Ihre personenbezogenen Daten zur Realisierung einer Delfintherapie weiter an:

Curacao Dolphin Therapy Center, Bapor Kibra z/n Willemstad, Curaçao
Lückertz Reisebüro GmbH, Salzstraße 36, 48143 Münster

Hierbei weisen wir darauf hin, dass wir jeweils nur die Daten an Auftragsverarbeiter weitergeben, die zur Erfüllung des konkreten Auftrags (z.B. Reiseorganisation, Delfintherapie) zwingend benötigt werden. Im Übrigen erfolgt grundsätzlich keine Übermittlung Ihrer Daten an Dritte.

c. Übermittlung in Drittstaaten

Eine Übermittlung der personenbezogenen Daten in Drittstaaten findet statt, da unsere Auftragsverarbeiter teilweise in Drittländern ansässig sind. Im Zuge der Auftragsverarbeitung werden personenbezogenen Daten nach Curaçao übermittelt.

d. Angemessenheitsbeschluss

Für Curacao, in dem das vorgenannte Therapiezentrum seinen Sitz hat und die personenbezogenen Daten verarbeitet werden, besteht aktuell kein Angemessenheitsbeschluss der EU-Kommission im Sinne der Art. 45 Abs. 1, 3 DSGVO. Das heißt, dass die EU-Kommission bislang nicht positiv festgestellt hat, dass das landesspezifische Datenschutzniveau von Curacao, dem der Europäischen Union aufgrund der DSGVO entspricht.

e. Geeignete Garantien

Die DSGVO setzt für eine Datenübermittlung in ein Drittland oder an internationale Organisationen, sog. geeignete Garantien voraus, Art. 46 Abs. 2, 3 DSGVO. So sind beispielsweise unternehmensinterne, von einer Aufsichtsbehörde genehmigte Datenschutzvorschriften, Standardverträge der EU aktuell von der Therapieeinrichtung nicht umgesetzt.

Wir als Verantwortlicher haben jedoch mit dem Auftragsverarbeiter einen individuellen Vertrag geschlossen, der die geforderten Voraussetzungen berücksichtigt („Contract on commissioned processing of personal data: controller-processor agreement“). Die diesbezügliche Genehmigung der zuständigen Aufsichtsbehörde ist zum aktuellen Zeitpunkt noch nicht erteilt.

f. Mögliche Risiken

Mögliche Risiken, die sich aktuell nicht ausschließen lassen, sind insbesondere:

- Ihre personenbezogenen Daten könnten möglicherweise über den eigentlichen Zweck der Auftragsbefreiung hinaus durch das Therapiezentrum an andere Dritte weitergegeben werden, die z. B. Ihre Daten zu Werbezwecken verwenden.
- Sie können Ihre Auskunftsrechte gegenüber dem Therapiezentrum möglicherweise nicht nachhaltig geltend machen bzw. durchsetzen.
- Es besteht möglicherweise eine höhere Wahrscheinlichkeit, dass es zu einer nicht korrekten Datenverarbeitung kommen kann, da die technischen und organisatorischen Maßnahmen des Therapiezentrums zum Schutze personenbezogener Daten quantitativ und qualitativ nicht vollständig den Anforderungen der DSGVO entsprechen.

Mit Erteilung der ausstehenden Genehmigung der Aufsichtsbehörde für den geschlossenen Individualvertrag, der ein hohes Datenschutzniveau sicherstellt, werden die hier in 5. aufgezeigten Risiken in größtmöglichem Umfang verhindert.

4. Widerruf Ihrer Einwilligung zur Datenverarbeitung

Viele Datenverarbeitungsvorgänge sind nur mit Ihrer ausdrücklichen Einwilligung möglich. Sie können eine bereits erteilte Einwilligung jederzeit widerrufen. Dazu reicht eine formlose Mitteilung per E-Mail an uns. Die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung bleibt vom Widerruf unberührt.

5. Beschwerderecht bei der zuständigen Aufsichtsbehörde

Im Falle von Verstößen gegen die DSGVO steht den Betroffenen ein Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde, insbesondere in dem Mitgliedstaat ihres gewöhnlichen Aufenthalts, ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes zu. Das Beschwerderecht besteht unbeschadet anderweitiger verwaltungsrechtlicher oder gerichtlicher Rechtsbehelfe.

6. Recht auf Datenübertragbarkeit

Sie haben das Recht, Daten, die wir auf Grundlage Ihrer Einwilligung oder in Erfüllung eines Vertrags automatisiert verarbeiten, an sich oder an einen Dritten in einem gängigen, maschinenlesbaren Format aushändigen zu lassen. Sofern Sie die direkte Übertragung der Daten an einen anderen Verantwortlichen verlangen, erfolgt dies nur, soweit es technisch machbar ist.

7. Auskunft, Sperrung, Löschung und Berichtigung

Sie haben im Rahmen der geltenden gesetzlichen Bestimmungen jederzeit das Recht auf unentgeltliche Auskunft über Ihre gespeicherten personenbezogenen Daten, deren Herkunft und Empfänger und den Zweck der Datenverarbeitung und ggf. ein Recht auf Berichtigung, Sperrung oder Löschung dieser Daten. Hierzu sowie zu weiteren Fragen zum Thema personenbezogene Daten können Sie sich jederzeit unter der im Impressum angegebenen Adresse an uns wenden.

8. Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

Sie haben das Recht, die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen. Hierzu können Sie sich jederzeit unter der unter 1. angegebenen Adresse an uns wenden. Das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung besteht in folgenden Fällen:

- Wenn Sie die Richtigkeit Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten bestreiten, benötigen wir in der Regel Zeit, um dies zu überprüfen. Für die Dauer der Prüfung haben Sie das Recht, die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen.

- Wenn die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten unrechtmäßig geschah/geschieht, können Sie statt der Löschung die Einschränkung der Datenverarbeitung verlangen.
- Wenn wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr benötigen, Sie sie jedoch zur Ausübung, Verteidigung oder Geltendmachung von Rechtsansprüchen benötigen, haben Sie das Recht, statt der Löschung die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen.
- Wenn Sie einen Widerspruch nach Art. 21 Abs. 1 DSGVO eingelegt haben, muss eine Abwägung zwischen Ihren und unseren Interessen vorgenommen werden. Solange noch nicht feststeht, wessen Interessen überwiegen, haben Sie das Recht, die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen.

Wenn Sie die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten eingeschränkt haben, dürfen diese Daten - von ihrer Speicherung abgesehen - nur mit Ihrer Einwilligung oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen oder zum Schutz der Rechte einer anderen natürlichen oder juristischen Person oder aus Gründen eines wichtigen öffentlichen Interesses der Europäischen Union oder eines Mitgliedstaats verarbeitet werden.

9. Widerspruchsrecht gegen die Datenerhebung in besonderen Fällen sowie gegen Direktwerbung (Art. 21 DSGVO)

Wenn die Datenverarbeitung auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. e oder f DSGVO erfolgt, haben Sie jederzeit das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten Widerspruch einzulegen; dies gilt auch für ein auf diese Bestimmungen gestütztes Profiling. Die jeweilige Rechtsgrundlage, auf denen eine Verarbeitung beruht, entnehmen Sie dieser Datenschutzerklärung. Wenn Sie Widerspruch einlegen, werden wir Ihre betroffenen personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen (Widerspruch nach Art. 21 Abs. 1 DSGVO).

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, um Direktwerbung zu betreiben, so haben Sie das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten zum Zwecke derartiger Werbung einzulegen; dies gilt auch für das Profiling, soweit es mit solcher Direktwerbung in Verbindung steht. Wenn Sie widersprechen, werden Ihre personenbezogenen Daten anschließend nicht mehr zum Zwecke der Direktwerbung verwendet (Widerspruch nach Art. 21 Abs. 2 DSGVO).

Der Widerspruch kann formfrei erfolgen und sollte möglichst per E-Mail gerichtet werden an:

info@delfine-therapieren-menschen.de